Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 01. Oktober 2014 um 07:17 Uhr

Bestürzende Gewissheit

Pyrmonter Oberarzt wenige Stunden nach schwerem Frontalzusammenstoß den Verletzungen erlegen

Mittwoch 1. Oktober 2014 - **Bad Pyrmont (wbn). Schreckliche Gewissheit, denn die Arzt-Kollegen konnten nichts mehr für ihn tun: Der 54 Jahre alte Oberarzt aus Bad Pyrmont, der bei einem Frontalzusammenstoß auf der Ostwestfalenstraße bei Großenmarpe schwer verletzt wurde, ist nach Informationen der Weserbergland-Nachrichten.de noch am selben Abend in der Unfallklinik gegen 19 Uhr verstorben.**

Der Sachverhalt wurde der Redaktion heute Morgen auf Anfrage von der Polizei in Detmold bestätigt. Der Mediziner war mit seinem VW in einer Fahrzeugschlange auf der Ostwestfalenstraße von Lemgo in Richtung Blomberg unterwegs gewesen.

Fortsetzung von Seite 1

In Höhe der Ortschaft Großenmarpe scherte der VW-Fahrer nach Darstellung der Polizei aus der Fahrzeugschlange aus um andere Fahrzeuge zu überholen. Dabei stieß der 54-Jährige frontal mit einem BMW zusammen, der in Richtung Lemgo unterwegs war. In dem BMW saß eine 25 Jahre alte Frau aus Detmold, die ebenfalls schwer verletzt wurde. Die Weserbergland-Nachrichten.de hatten gestern Abend über den Unfall erstmals berichtet. Noch immer ist unklar wie es zu dem offensichtlichen Fahrfehler kommen konnte. Die Ermittlungen sind noch nicht abgeschlossen.